

Nicholas Rimmer

Klavier und Gastkurator

Großbritannien

Der in England geborene Pianist Nicholas Rimmer studierte Klavier an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover und Musikwissenschaft an der Cambridge University. Er rundete seine kammermusikalische Ausbildung bei Wolfram Rieger und dem Alban Berg Quartett ab.

Rimmer ist regelmäßig zu Gast bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, Aldeburgh Festival, Heidelberger Frühling, Lucerne Festival und Kammermusikfestival Lockenhaus. Er konzertierte auf den Bühnen der Londoner Wigmore Hall, dem Münchner Gasteig, der Tonhalle Zürich, der Berliner Philharmonie und dem Teatro Carlo Felice, Genova. Als Solist spielte er beispielsweise mit der NDR Radiophilharmonie, den Hamburger Symphonikern und Auckland Philharmonia Orchestra.

Zu seinen mittlerweile über 20 Einspielungen zählen drei erfolgreiche Alben mit Nils Mönkemeyer für Sony Classical sowie zwei Solo-CDs beim Independent Label MVH Music. Seine Einspielung der kompletten Werke für Violine und Klavier von Wolfgang Rihm (Naxos) mit der Violinistin Tianwa Yang wurde mit dem Diapason d'Or, dem Pizzicato Supersonic Award und dem International Record Review 'Outstanding' Award ausgezeichnet.

Zu seinen festen Ensembles gehören das Trio Gaspard mit Jonian Ilias Kadesha und Vashti Hunter sowie das Trio Belli-Fischer-Rimmer in der einzigartigen und experimentellen Besetzung Posaune-Percussion-Klavier. Zu seinen weiteren Kammermusikpartnern zählen u.a. Maximilian Hornung, Nils Mönkemeyer, Gabriel Schwabe, Tianwa Yang und dem Quatour Hèrmes. Rimmer ist zudem Mitgründer der innovativen Liederabendreihe 'Klangwerk Lied' in Freiburg und ein gefragter Liedbegleiter, als der er regelmäßig mit einigen der interessantesten Sänger der jungen Generation zusammenarbeitet.